

Kulturreise 003

Dauer: 8 Tage / 7 Nächte

Tag 1: Taschkent

Ankunft in Taschkent. Transfer zum Hotel. Zeit zur freien Verfügung.

Tag 2: Taschkent – Samarkand

Nachdem Frühstück Transfer zum Bahnhof und Fahrt nach Samarkand mit dem Schnellzug.

Besichtigungen In Samarkand

Das Gur Emir Mausoleum (15. J.h) übersetzt heißt es " Grab des Gebieters" wurde Ende des 14. bis in die Mitte des 15. J.h als Grabstädte der Timuriden errichtet

Der Registan Platz ist das bekannteste Symbol Usbekistans. Die drei Koranschulen – Medresse Ulugbek (15. J.h), Medresse Tilla Kori (17. J.h) und Medresse Scher Dor(17. J.h) prägen bis heute den Registan. (Registan bedeutet „sandiger Platz“) heute ist er gepflastert.

Die Bibi Chanum Moschee wurde von Tamerlan im 15. J.h als größte Freitagsmoschee Zentlasiens für seine Lieblingsfrau errichtet.

Abendessen im örtlichen Restaurant

Tag 3: Samarkand

Das Afrosiob Museum und Ausgrabungen. Hier befand sich das erste Samarkand die in heiligem Buch des Zoroastrismus Awesta erwähnte legendäre Hauptstadt der Sogden.

Das Observatorium des Ulugbek. 1424 bis 1428 errichtete der berühmte Wissenschaftler und Enkelkind von Timur Ulugbek hier eine Forschungsstätte, deren Überreste 1908 freigelegt wurden.

Nekropole Schachi-Sinda, eine Gräberstadt die mit Majolika und Mosaik Kacheln wunderschön verkleideten Mausoleen.

Abendessen bei der Gastfamilie

Tag 4: Samarkand – Schakhrisabz – Buchara

Fahrt nach Schachrisabz. Ankunft und Stadtbesichtigung: Palast AkSarai (14 Jh.) -"weißer Palast" nur die Ruinen des Portaleinganges sind vom Sommerpalast Timurs erhalten geblieben. Der Seitenhöhe des Portals von 22 Metern stand eine Scheitelhöhe des Bogens von ungefähr 45 m gegenüber.

Ensemble Dorut Tilovat mit der Kok-Gumbaz-Moschee (1435). Die Inschrift im Portal zeugt davon, dass sie durch Ulugbek im Namen seines Vaters Schachruch errichtet wurde. Der Darus Saodat Komplex mit dem Jahangir Mausoleum (1379/80). Timurs Sohn Jahangir fiel mit 12 Jahren vom Pferd und starb. Timur hat unter dem Verlust seines Sohns sehr gelitten.

Weiterfahrt nach Buchara, Ankunft und Übernachtung .

Abendessen im traditionellen Restaurant

Tag 5: Buchara

Besichtigungen in Buchara:

Heute sind wir den ganzen Tag zu Fuß unterwegs und unsere Besichtigungen beginnen mit dem Mausoleum von Ismail Samani (original aus dem 9. J.h) Weiter besichtigen wir noch das Mausoleum Tschaschma Ajub. Sein Name bezieht sich auf den im Innenraum vorhandenen Brunnen, der nach einer Legende an der Stelle steht, wo der biblische Prophet Hiob (Ajub) mit dem Stab aufgeschlagen haben soll. Die Bolo Chouz Moschee, zu diesem Komplex gehören eine Moschee aus dem 18. J.h mit einem Säuleniwan, einem Minarett und einem Bassin. Seine Säulen wurden wegen der Höhe aus zwei röhrenähnlichen Säulenstücken zusammengesetzt. Unsere weiteren Besichtigungen sind Ark Zitadelle, Das Poi Kalon Ensemble, Marktkuppelbauten, Medressen und das Ljabi Chouz Ensemble.

Abendessen mit Folklore- Show

Tag 6: Buchara

Unsere heutigen Besichtigungen sind etwas außerhalb von Buchara. Wir besuchen die Sommerresidenz des letzten bucharischen Emirs- Sitora-i Mochi- Chossa, das Mausoleum Nakschbandij und das Hausmuseum von Fayzulla Chodjayev. Der Nachmittag ist zur freien Verfügung.

Abendessen im örtlichen Restaurant

Tag 7: Buchara –Taschkent

Nach dem Frühstück Transfer zum Bahnhof und Fahrt nach Taschkent.

Stadtrundfahrt in Taschkent, Besuch der taschkenter U-Bahn, Temur Platz und Besuch des orientalischen Tschor-Su Markt (Handwerker Basar)

Abendessen im örtlichen Restaurant

Tag 8: Taschkent

Beförderung zum internationalen Flughafen in Tashkent und Rückflug in Ihre Heimat.